

Trophäen für Sieger

A. Rebein errang Wanderpokal der Mittelkompanie

Allagen. Die Übergabe der Pokale an die Gruppensieger beim Kompanieschießen war Höhepunkt der Versammlung der Mittelkompanie der St. Sebastianus Schützen im Gasthof Göbel-Springmann. Nach Abwicklung der Regularien, Protokoll und Kassenbericht durch den stellvertretenden Kompanieführer Helmut Kutscher, ließ Kompaniechef Ditmar Pankoke noch einmal die Ereignisse des Jahres Revue passieren. Hierzu gehörten das Kompaniefest mit Theateraufführung der Laienspielgruppe der Mittelkompanie, das Mitwirken bei der Kappensitzung der VAK und die Teilnahme an den Festen der Schützen.

Erfolgreich verlief das Jahr für die Mittelkompanie auch in anderer Hinsicht, denn mit ihrem Chef Ditmar Pankoke und seiner Gattin Anita stellte sie diesmal das Königspaar.

Bei dem unter guter Beteiligung durchgeführten Kompanieschießen ergaben sich folgende Platzierungen. Gruppe 3: 1. Antonius Rebein (148 Ringe), 2. Dietmar Helle (146), 3. Rüdiger Linnemann (146), 4. Heinrich Münstermann (145); Gruppe 2: 1. Karl-Heinz Kicinski (198), 2. Alfred Krick

197), 3. Hans-Dieter Münstermann (197), 4. David Ernst (196). Gruppe 1: 1. Olaf Kleeschulte (265), 2. Torsten Sprenger (246), 3. Michael Mihsch (245), 4. Markus Münstermann (243).

Neben den vier Erstplazier-

ten der 1. Gruppe nehmen Walter Rusche, Willi Rusche, Ralf Schulte und Ulrich Schüth am Schießen um den Gesamtpokal der Bruderschaft teil. Den Wanderpokal der Kompanie errang in diesem Jahr Antonius Rebein.



Die Gruppensieger des Schießen der Mittelkompanie erhielten in der Jahreshauptversammlung ihre Pokale. WP-Bild